

Witterung nach dem 100jähr. Kalender.

Anfangs Wind und Regen, dann schön, bis zum 17., bisweilen Nebel, am 20. trübe und kalt, hierauf bis zu Ende Regen, Schnee und Frost.

Messen, Aram-, Vieh- u. Wollmärkte

Inländische Märkte.

- 1 Grimmschau, Buschen\*, Reschwitz B.
- u. Altsch., Dschah\*, Pegau Rbm., Köpweim\*,
- Schönberg, Waldheim\*, Zwickau\* 2 Dschah
- 6 Gbennitz, Goldis, Dresden (Friedr. dt.,
- Wittenberg\*, Wroitzsch, Sebnitz\*, Meerane,
- Mühlh., Neusalza, Schandau, Scheibenberg,
- Schönewitz\* 7 Baruth B. u. Alchem, Dees-
- nitz\* 8 Neustadt bei Zi., Plauen\*, Mader-
- beitz\* 9 Eibenstein, Radeberg, Sirehla. 11
- Markttränke\*, Rissen\*, Pulitz\* 12 Pul-
- itz 13 Eilenburg Pirna\*, Frankbach\*\*
- Freiberg\*\*, Markttränke, Neustadt l., Reichen-
- bach\*\*, Stolpen\*\*, Wechselburg, Zschopau.
- 14 Mühlrose\*\*, Döhlenwerder\*\*, 15 Kö-
- nigsberg, B. u. Weitz u. Gemüsem 16 Jöh-
- st. dt., Radeburg 20 Buchholz, Grimma, 21
- Hannoverstadt, Schneeberg\*. 23 Sebnitz,
- Zwickau\*. 27 Eilenburg v. Pirna, Frank-  
enberg, Schönfeld, Thum, Treuen\*, Weiden-  
berg\*\*, Zwickau. 8 Köpchenroda\*\*, Rade-  
burg\*. 29 Radeburg. 30 Auc.

Ausländische Märkte.

- 1 Buttstädt, Coeswig Kr., B. u. Flöhm.
- Dorndorf\*, Rapperg. 2 Dorndorf, Weira,
- Selmsdorf, Reutenburg\*\*, Oberk., Ko-
- thenstein\*, Sirendorf\*, Wippra 3 Allen-
- burg Rbm., Selmerhausen\*, Münchberg\*,
- dorf, Rothenstein. 4 Düben\*\*, Eisenberg\*,
- Laucha\*, Eibenwerda\*, Lützen\*, Prettau\*,
- Ranenburg\*. 5 Lützen. 6 Köpchenroda\*\*, De-
- litzsch\*\*, Eisenberg, Laucha, Ebnitz, Lützen,
- Lützen, Rannsfeld\*\*, Meuselwitz, Prettau,
- Honnaburg, Saalfeld\*\*, Schönberg\*\*, Lann-
- roda, Treffurt\*, Zeitz Rbm. 7 Auma\*\*
- Kaltenborn, Kaysa, Lannroda\*. 8 Pro-
- sen\*\*, Themar\*, Zeitz Rbm. 9 Altleben,
- Bernburg. 11 Halle, Schlieben\*,
- Babna\*. 12 Söbzig\*. 13 Söbzig, Sachsa,
- Schlieben, Reichenbach\*\*, Rothenburg\*\*,  
Bach Kr. u. Schw., Worbis\*\*, Babna. 14
- Leipzig\*\*, Rindelbrück, Meiningen, Neu-
- stadt\*\*, Orlamünde\*, Postersdorf, Schleu-
- singen. 15 Gienach, Erfurt, Orlamünde.
- 16 Bernburg\*\*, Weesfen. 18 Zeitz\*. 21
- Güterberg\*\*, Lobeda\*, Rudolstadt\*\*. 22
- Römhild.
- 23 Belgern\*, Gamburg\*. 27 Belgern, Cam-
- burg, Frankenhäusen\*, Heldburg\*\*, Ilmenau,
- Schraplau. 28 Gielesleben, Frankenhäusen,
- Ilmenau\*, Themar. 29 Heiligenstadt\*\*,  
Salungen, Sonneberg\*\*. 30 Gerbstädt,  
Römhild, Magdala Kr., B. u. Wilm.,  
Römhild, Sondheim v. d. Rhön\*\*.



Rettung.

Wunderbar! Wie oft im Leben Glück und Unglück sich verwehen.

„-löte ich?“ fragte eine wohlbekanntere Stimme, während sich auf der Schwelle der Thür die markige Gestalt des lebenslustigen Caspar's zeigte. Er trug, wie es damals noch bürgerliche Sitte war, schwarze Anzuges, weiße Strümpfe und Schnallenschuhe, und verstand seinen dreieckigen Hut wenn er wollte, so grazios zu handhaben wie ein französischer Tanzmeister bei einer Menuett.

„Es ist ein kostbarer Abend, Nachbar,“ jubelt er fort. „Draußen im Holz giebt es Musik, ein paar Freunde finden wir auch und der Wirth hat ganz neue Kugeln zu den neu eingerichteten Regelpfählen angeschafft. Ich dachte, die probirten wir heute Abend.“ „Ich spiele nicht mehr,“ sagte Peter. „Regeln heißt auch nicht spielen, Regeln ist eine Leibesübung, die man üben muß, damit man gelenkig und gesund bleibt.“ „Ich bin schon nicht mehr gelenkig genug“, erwiderte Peter. „In meinem Alter wird man steif und ist froh, wenn man sich die Glieder nicht mehr auszurecken braucht. Außerdem ist das Regeln unter Umständen ein kostspieliges Vergnügen.“ „Unter Freunden nicht“, sagte Caspar. „Wir bezahlen die Partie und das bringt Niemand um. Und nun vollends Dich, der alle Kisten und Kasten voll hat!“

„Das weißt Du wohl?“ versetzte etwas mißtrauisch Peter. „Ja, wenn man kein Dach umzudecken, keine Wasserleitung zu legen, keine Bände zu verschalen braucht! So aber — nein, nein! An Spiel und Vergnügen ist bei mir nicht mehr zu denken. Ohnedem hab' ich mich geärgert und da muß ich in meiner gewohnten Ruhe bleiben, sonst werde ich krank.“

(Fortsetzung folgt.)

Nachtl. St. M.	Tagl. St. M.	Tage und Feiert. St. M.	Den
14 17	9 43	6 55	1
14 35	9 25	7 11	6
14 55	9 5	7 33	12
15 13	8 47	7 52	18
15 28	8 32	8 8	24
15 42	8 18	8 22	30

Rittel. Zeit L. M.	Sonnen- Ufg. U. M.	Utz U. M.	Seite.
11 43	6 52	4 35	1
11 43	6 54	4 33	2
11 43	6 56	4 31	3
11 43	6 58	4 29	4
11 43	6 59	4 28	5
11 43	7 1	4 26	6
11 43	7 3	4 24	7
11 43	7 5	4 22	8
11 43	7 6	4 21	9
11 44	7 8	4 19	10
11 44	7 10	4 18	11
11 44	7 12	4 17	12
11 44	7 14	4 15	13
11 44	7 16	4 14	14
11 44	7 18	4 12	15
11 44	7 19	4 11	16
11 45	7 21	4 10	17
11 45	7 22	4 9	18
11 45	7 23	4 8	19
11 45	7 25	4 7	20
11 46	7 26	4 6	21
11 46	7 28	4 5	22
11 46	7 30	4 4	23
11 46	7 31	4 3	24
11 47	7 33	4 1	25
11 47	7 35	4 1	26
11 47	7 36	4 0	27
11 48	7 37	3 59	28
11 48	7 39	3 59	29
11 48	7 40	3 58	30

Monatsblatt